

ULMA Packaging überzeugt auf der interpack 2026 mit starkem internationalen Auftritt

Düsseldorf/Memmingen, 26. Mai 2026 – Mit zwei stark frequentierten Messeständen in Halle 5 und Halle 16 setzte ULMA Packaging auf der interpack 2026 ein klares Zeichen als internationaler Innovationsführer für moderne Verpackungstechnologien. Der Messeauftritt stand im Zeichen integrierter Automatisierung, hygienegerechter Maschinenkonzepte, nachhaltiger Verpackungslösungen sowie validierter Prozesse für regulierte Produktionsumgebungen.

Über die gesamten Messetage hinweg verzeichnete ULMA Packaging eine außergewöhnlich hohe Besucherfrequenz und durchgehend intensive Fachgespräche mit Kunden, Partnern und Interessenten aus aller Welt. Die starke internationale Präsenz aller ULMA Niederlassungen und Vertriebsteams sorgte dabei für eine umfassende, marktspezifische Betreuung und unterstrich die globale Ausrichtung des Unternehmens.

Besonders hohe Aufmerksamkeit erhielten die integrierten Verpackungslinien sowie die neuesten Maschinen- und Technologielösungen für die Lebensmittel-, Medizin- und Pharmabranche. Im Mittelpunkt zahlreicher Gespräche standen Effizienzsteigerung, Materialeinsparung und die Umsetzung nachhaltiger Verpackungskonzepte entlang der gesamten Prozesskette.

Ein besonderes Highlight des Messeauftritts war die voll abwaschbare Maschine, präsentiert in einer „WashBox“, die eindrucksvoll demonstrierte, wie konsequent ULMA Packaging hygienegerechtes Maschinendesign in praxisnahen Anwendungen realisiert. Die Live-Demonstrationen stießen auf durchweg großes Interesse und unterstrichen die hohe Relevanz hygienischer Standards in sensiblen Produktionsumgebungen.

Auch der erstmals zweigeteilte Messeauftritt mit zusätzlichem Fokus auf Medizin- und Pharmaanwendungen in Halle 16 erwies sich als voller Erfolg. Die Kombination aus Hochleistungsanwendungen für die Lebensmittelindustrie und validierten Verpackungsprozessen für regulierte Branchen verdeutlichte die breite technologische Kompetenz und Systemführerschaft von ULMA Packaging.

Mit einer Vielzahl neuer Kontakte, konkreten Projektansätzen und einem intensiven internationalen Austausch zieht ULMA Packaging ein durchweg positives Fazit der interpack 2026 und bestätigt seine starke Position als globaler Partner für zukunftssichere Verpackungslösungen.

Über Ulma Packaging

ULMA Packaging ist einer der führenden Anbieter von Verpackungsmaschinen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Oñati (Spanien) und betreut den deutschen und österreichischen Markt von Memmingen im Allgäu aus. Das Portfolio umfasst eine breite Palette an Maschinen und Anwendungen, darunter Flow Pack (HFFS), Vertical (VFFS), Thermoforming, Traysealing, Shrink Wrapping und Stretch-Film-Technologien. ULMA Packaging agiert international und verfügt über ein Netzwerk von 24 Niederlassungen sowie zahlreichen lokalen Vertriebs- und Servicepartnern in über 130 Ländern. Das Unternehmen ist Teil der ULMA-Industriegruppe mit über 5.000 Mitarbeitenden in neun Geschäftsbereichen.

Weitere Informationen unter:

www.ulmapackaging.de

www.interpack.de

ULMA Packaging GmbH
Teramostr. 28
87700 Memmingen
Tel.: +49 (8331) 98738-0
E-Mail: info@ulmapackaging.de
www.ulmapackaging.de

Geschäftsführer: Thomas Blümel
Jesús Maria del Río
Amtsgericht Memmingen: HRB 13277
USt – IdNr.: DE 812894552
Steuer-Nr.: 138/140/69561
UID Schweiz: CHE-316.561.702

Sparkasse
Memmingen-Lindau Mindelheim
Konto-Nr.: 1002 0188 67
BLZ: 731 500 00
IBAN: DE13 7315 0000 1002 0188 67
SWIFT/BIC: BYLADEM1MLM